

Wieder ein Opfer !



Cemil G. hat seine 19-jährige Tochter getötet und seine 45 Jahre alte Ehefrau lebensbedrohlich verletzt und ist flüchtig. Er war der Polizei durch wiederholte häusliche Gewalt bekannt. Wir, der Bundesverband der Migrantinnen e.V., verurteilen die Tötung vom 14.08.2013 in Essen aufs Schärfste!

Wir stellen fest, dass Tötungen innerhalb der Familie als massivste Form von häuslicher Gewalt zunehmen und fordern deshalb eine Ausweitung des Opferschutzes!

- Häusliche Gewalt muss im öffentlichen Interesse liegen und durch die Strafverfolgungsbehörden strikt verfolgt werden.
- Wir verurteilen den aktuellen Zustand, in dem die überwiegende Anzahl der Fälle häuslicher Gewalt eingestellt werden, weil Opfer vor Gericht aus Angst keine Aussagen machen.
- Wir fordern effizienteren Schutz für gewaltbetroffene Migrantinnen, die andere Rechtsvorstellungen haben.
- Wir fordern volle Finanzierung der Schutzeinrichtungen für gewaltbetroffene Frauen von Bund und Ländern!

Bundesverband der Migrantinnen in Deutschland e.V

www.migrantinnen.net info@migrantinnen.net

Ortsgruppe Essen, Ortsgruppe Bochum, Migrantinnenverein Dortmund e.V.,
Migrantinnenverein Düsseldorf e.V., Migrantinnenverein Neuss e.V.,
Ortsgruppe Köln, Ortsgruppe Bielefeld